



AGAPLESION
BETHANIEN DIAKONIE
ANGEHÖRIGEN-AKADEMIE

ANGEHÖRIGEN- AKADEMIE

Vorträge, Kurse, Gesprächskreise
rund um die Themen Pflege, Demenz
und Psychologie

Wissen und Know-how
für pflegende Angehörige

**PROGRAMM
2012**

IMPRESSUM

Herausgeber:

AGAPLESION BETHANIEN DIAKONIE gGmbH
Paulsenstr. 5-6, 12163 Berlin
Geschäftsführer: Alexander Dettmann

Verantwortlich für das Programm:

Andreas Wolff, Leiter der Angehörigen-Akademie
akademie@bethanien-diakonie.de

Irrtümer nicht ausgeschlossen. Änderungen vorbehalten.
1. Auflage, Stand: 09.11.2011

Aktuelle Termininformationen, Beschreibung der
Inhalte und Vorstellung der Referenten unter:
www.bethanien-diakonie.de



AGAPLESION
BETHANIEN DIAKONIE
ANGEHÖRIGEN-AKADEMIE

Vorworte	2
----------------	---

Angebote

Vorträge.....	4
Offene Selbsthilfegruppen	4
Grundkurse für pflegende Angehörige	5
Büchertisch	5

Anmeldung.....	5
----------------	---

Unterstützung der Alzheimer-Gesellschaft Berlin e. V.	5
---	---

Veranstaltungsorte	6
--------------------------	---

Programmübersicht Vorträge

Januar.....	8
Februar.....	9
März.....	10
April.....	11
Mai.....	12
Juni.....	13
August.....	13
September	14
Oktober.....	15
November	16

Kurse speziell für pflegende Angehörige

Grundkurs Demenz	17
Grundkurs Kinaesthetics.....	19
Anmeldeformular	21

BESSER INFORMIERT MIT DER ANGEHÖRIGEN-AKADEMIE

Sehr geehrte Damen und Herren,

meistens sind wir auf den Pflegefall nicht wirklich vorbereitet, wissen zu wenig über Alterserkrankungen und noch weniger zum Beispiel über die Verhaltensweisen von Menschen mit Demenz oder wie man mit ihnen umgeht.

Wenn ein Angehöriger Pflege benötigt, sind rechtliche, versicherungstechnische und medizinische Fragen zu klären und oft kurzfristige Entscheidungen darüber zu treffen, in welcher Wohn- und Betreuungsform der Pflegebedürftige zukünftig leben soll und kann.

All diesen Themen widmet sich unsere Angehörigen-Akademie auch im Jahr 2012. Das Programm mit rund 50 Vorträgen und zwei Vortragsreihen (Kursen) ist nicht nur an pflegende Angehörige gerichtet, sondern wendet sich auch an alle Interessierten, die sich vorbeugend informieren wollen.

Außerdem lade ich Sie ein, unsere Angebote für Betreutes Wohnen, vollstationäre Pflege, Tagespflege und ambulante Pflege kennen zu lernen. Vereinbaren Sie einen Gesprächs- oder Besichtigungstermin mit den Sozialarbeitern unserer Häuser und erleben Sie selbst, dass unsere Bewohner bei uns ein neues „Zuhause in christlicher Geborgenheit“ gefunden haben. Wir freuen uns über Ihre Anfragen.



Alexander Dettmann
Geschäftsführer der
AGAPLESION BETHANIEN DIAKONIE

WISSEN UND KNOW-HOW FÜR PFLEGENDE ANGEHÖRIGE

Sehr geehrte Damen und Herren,

wenn im Familien-, Freundes- oder Bekanntenkreis ein Angehöriger plötzlich pflegebedürftig wird, tauchen viele Fragen auf, die sich nicht so einfach beantworten lassen: Wie beantrage ich eine Pflegestufe? Welche Leistungen aus der Pflegeversicherung bekomme ich? Wie erkenne ich Demenz und wie gehe ich damit um?

Dies ist nur ein kleiner Ausschnitt an Fragen, die bei unseren Vorträgen der vergangenen drei Jahre immer wieder gestellt wurden. Die Erfahrungen haben gezeigt, dass der Informationsbedarf gleichbleibend hoch ist. Um dem gerecht zu werden und leicht verständliche Antworten zu liefern, hat die AGAPLESION BETHANIEN DIAKONIE 2011 eine eigene Angehörigen-Akademie ins Leben gerufen, die 2012 fortgesetzt wird

In Vorträgen und regelmäßigen offenen Angehörigen-Treffen werden zentrale Fragestellungen rund um die Themen Pflege, Demenz und Psychologie praxisnah behandelt. Unsere Referenten sind Experten in ihrem Fach und kommen alle aus der Praxis. Sie können pflegenden Angehörigen anhand zahlreicher Beispiele aus ihrer täglichen Arbeit ein breites Wissen und Know-how vermitteln. Darüber hinaus halten sie sofort umsetzbare Tipps bereit.

Ich bedanke mich für Ihr Interesse an unserem Programm und würde mich freuen, Sie schon bald bei einer unserer Veranstaltungen begrüßen zu dürfen.



Andreas Wolff
Leiter der
ANGEHÖRIGEN-AKADEMIE

VOM ERSTEN ÜBERBLICK BIS ZUR INTENSIVEN AUSEINANDERSETZUNG

Vorträge

Die Vorträge geben kurz, prägnant und vor allem praxisnah einen Einblick in das jeweilige Thema. Sie dauern 90 Minuten. Die Zuhörerinnen und Zuhörer erhalten ein Handout mit einer Zusammenfassung der wichtigsten Inhalte des Vortrags.

Offene Selbsthilfegruppen

Die Angehörigentreffen finden regelmäßig einmal im Monat statt und bieten die Möglichkeit, Erfahrungen zu bestimmten Themen auszutauschen. Die Treffen dauern 90 Minuten und sind offen gestaltet.

Seit März 2011 existiert eine erste Selbsthilfegruppe für Angehörige von Demenzkranken. Die Durchführung erfolgt in Kooperation mit der Alzheimer-Gesellschaft Berlin e. V. Die Treffen werden von einer Mitarbeiterin der AGAPLESION BETHANIEN DIAKONIE begleitet. Während dieser Zeit betreuen geschulte Mitarbeiter Ihren demenzkranken Angehörigen direkt vor Ort in den Räumlichkeiten der AGAPLESION BETHANIEN DIAKONIE, damit Sie an der Gruppe teilnehmen können.

SELBSTHILFEGRUPPE FÜR ANGEHÖRIGE VON DEMENZKRANKEN in Kooperation mit der Alzheimer-Gesellschaft Berlin e. V.

Veranstaltungsort: Bethanien Sophienhaus, Steglitz

Treffen: regelmäßig jeden 1. Dienstag im Monat

Uhrzeit: 16:00 – 17:30 Uhr

Teilnahmebedingungen: Eine Teilnahme ist jederzeit ohne vorherige Anmeldung möglich; kostenfrei.

Grundkurse für pflegende Angehörige

Das Angebot richtet sich speziell an pflegende Angehörige. Die Kurse finden 1 x in der Woche statt und gehen über einen Zeitraum von 6 bzw. 8 Wochen. Die Teilnahme ist kostenfrei. In beiden Kursen gibt es ein umfassendes Handout. Für das Handout und das Zertifikat beim Kurs „Kinaesthetics“ fallen einmalig 25,00 Euro an.

Büchertisch

Bei allen Veranstaltungen besteht die Möglichkeit, Bücher, Broschüren und DVDs zum Vortragsthema sowie rund um die Themenbereich Pflege und Demenz zu erwerben.

ANMELDUNG

Die Teilnahme an den offenen Selbsthilfegruppen ist jederzeit ohne Anmeldung möglich.

Zu unseren Vorträgen und Kursen ist eine vorherige Anmeldung erforderlich:

T (030) 89 79 12 -724

F (030) 89 79 12 - 55

akademie@bethanien-diakonie.de.

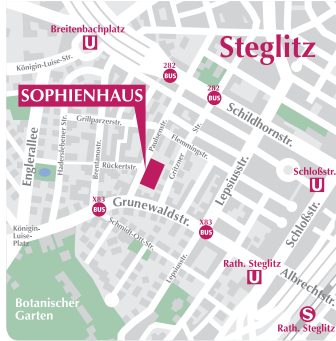
Nutzen Sie das Anmeldeformular in diesem Programmheft oder das Online-Formular auf unserer Website.

IHRE UNTERSTÜTZUNG IST WILLKOMMEN!

Die Teilnahme an allen Angeboten der Angehörigen-Akademie ist kostenfrei. Wir würden uns aber sehr freuen über Spenden zugunsten der

VERANSTALTUNGSORTE

AGAPLESION
BETHANIEN
SOPHIENHAUS
Paulsenstr. 5-6
12163 Berlin
T (030) 89 79 12 - 0



AGAPLESION
BETHANIEN
TAGESSTÄTTE
Paulsenstr. 5-6
12163 Berlin
T (030) 89 79 12 - 38



AGAPLESION
BETHANIEN
HAVELGARTEN
Spandauer Burgwall 29
13581 Berlin
T (030) 35 53 08 - 400



AGAPLESION
 BETHANIEN
 HAUS BETHESDA
 Dieffenbachstr. 40
 10967 Berlin
 T (030) 69 00 02 - 0



AGAPLESION
 BETHANIEN TABEA
 Böckhstr. 22-23
 10967 Berlin
 T (030) 69 00 02 - 350



AGAPLESION
 BETHANIEN
 RADELAND
 Radelandstr. 199-205
 13589 Berlin
 T (030) 37 03 - 0



VORTRÄGE

Termin	Thema/Referent	Ort
JANUAR		
18.01.2012 17:30-19:00	Wozu brauche ich eine Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht? Peter Pietsch, Rechtsanwalt und Notar	Bethanien Havelgarten Spandau
18.01.2012 17:30-19:00	Wie erkenne ich Demenz frühzeitig? Christa Matter, Diplom-Psychologin, Geschäftsführerin Alzheimer-Gesellschaft Berlin e.V.	Bethanien Tagesstätte Steglitz
25.01.2012 17:30-19:00	Pflegen, ohne selbst zum Pflegefall zu werden Karoline Dimroth, Kinaesthetik-trainerin, Physiotherapeutin	Bethanien Tagesstätte Steglitz
25.01.2012 17:00-18:30	Die Stufen der Demenzerkrankung Marina Scholtz, staatl. gepr. Ergotherapeutin, Heilpraktikerin für Psychotherapie	Bethanien Tabea Kreuzberg

Termin	Thema/Referent	Ort
FEBRUAR		
15.02.2012 17:30-19:00	Pflegen, ohne selbst zum Pflegefall zu werden Karoline Dimroth, Kinaesthetik-trainerin, Physiotherapeutin	Bethanien Havelgarten Spandau
15.02.2012 17:30-19:00	Wer pflegt, muss sich pflegen Christa Klemm, Diplom-Psychologin, Coach	Bethanien Tagesstätte Steglitz
22.02.2012 17:30-19:00	Welche Leistungen bezahlt die Pflegeversicherung? Dietmar Kruschel, Diplom-Sozialarbeiter/-Sozialpädagoge	Bethanien Tagesstätte Steglitz
22.02.2012 17:30-19:00	Validation – wertschätzender Umgang mit dementen Menschen Jutta Dankert, Pflegedienst-leiterin Haus Bethesda	Bethanien Haus Bethesda Kreuzberg
29.02.2012 17:30-19:00	Anspannung braucht Entspannung – Wege zur inneren Ruhe und neuer Kraft Marina Scholtz, staatl. gepr. Ergotherapeutin, Heilpraktikerin für Psychotherapie	Bethanien Sophienhaus Steglitz

Termin	Thema/Referent	Ort
MÄRZ		
07.03.2012 17:30-19:00	Den Abschied gestalten – von Pflichten und Möglichkeiten Stephan Hadraschek, Referent Öffentlichkeitsarbeit, Otto Berg Bestattungen GmbH	Bethanien Tagesstätte Steglitz
07.03.2012 17:30-19:00	Pflegen, ohne selbst zum Pflegefall zu werden Karoline Dimroth, Kinaesthetik- trainerin, Physiotherapeutin	Bethanien Haus Bethesda Kreuzberg
14.03.2012 17:30-19:00	Gewalt in der Pflege Gabriele Tammen-Parr Berufsbezeichnung/Funktion?	Bethanien Sophienhaus Steglitz
21.03.2012 17:30-19:00	Pflegefall – Wann muss ich für meine Eltern zahlen? Peter Pietsch, Rechtsanwalt und Notar	Bethanien Havelgarten Spandau
22.03.2012 17:00-18:30	Meine Rechte als Patient (Vortrag in türkischer Sprache) Havva Arik, Pflegemanagerin, Unabhängige Patientenberatung Berlin	Bethanien Tabea Kreuzberg
28.03.2012 17:30-19:00	Zwei Welten treffen aufeinander – Umgang mit Demenz Christa Klemm, Diplom- Psychologin, Coach	Bethanien Radeland Spandau
28.03.2012 17:30-19:00	Wozu brauche ich eine Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht? Peter Pietsch, Rechtsanwalt und Notar	Bethanien Tagesstätte Steglitz

Termin	Thema/Referent	Ort
APRIL		
04.04.2012 17:30-19:00	Beihilfe leicht gemacht Hans-Michael Hohn, gerichtlich bestellter Beihilfeberater, Medirenta	Bethanien Sophienhaus Steglitz
04.04.2012 17:30-19:00	Umgang mit dementen Menschen in der Praxis Renate Rixen, Leiterin Wohnbereich für Menschen mit Demenz im Haus Bethesda	Bethanien Haus Bethesda Kreuzberg
18.04.2012 17:30-19:00	Wohn- und Betreuungsformen im Alter Dagmar Michaelis-Ollrogge, Dipl.-Sozialpädagogin, Pflegestützpunkt Zehlendorf	Bethanien Tagesstätte Steglitz
18.04.2012 17:30-19:00	Welche Leistungen bezahlt die Pflegeversicherung? Dietmar Kruschel, Diplom-Sozialarbeiter/-Sozialpädagoge	Bethanien Havelgarten Spandau
25.04.2012 17:30-19:00	Aktivierung und Beschäftigungsangebote für Menschen mit Demenz Sabine Bahn, Diplom-Sozialarbeiterin/-Sozialpädagogin	Bethanien Haus Bethesda Kreuzberg
25.04.2012 17:30-19:00	Feststellung der Pflegebedürftigkeit – Begutachtung durch den MDK Dr. med. Ingrid Nowotny, Fachärztin für innere Medizin/ Sozialmedizin, Gutachterin beim MDK Berlin-Brandenburg	Bethanien Tagesstätte Steglitz

Termin	Thema/Referent	Ort
MAI		
09.05.2012 17:30-19:00	Zwei Welten treffen aufeinander – Umgang mit Demenz Christa Klemm, Diplom-Psychologin, Coach	Bethanien Tagesstätte Steglitz
10.05.2012 17:00-18:30	Vergesslich oder dement? (Vortrag in türkischer Sprache) Aynur Görsöy, Altenpflegerin, Bethanien Tagesstätte	Bethanien Tabea Kreuzberg
16.05.2012 17:30-19:00	Deeskalation im Pflegealltag mit psychisch kranken Menschen Christiane Temizkan, staatl. gepr. Ergotherapeutin	Bethanien Radeland Spandau
16.05.2012 17:30-19:00	Demenz – Wie gehe ich mit auffälligem Verhalten um? Sabine Bahn, Diplom-Sozialarbeiterin/-Sozialpädagogin	Bethanien Havelgarten Spandau
23.05.2012 17:30-19:00	Gewalt in der Pflege Gabriele Tammen-Parr, Sozialpädagogin, Beratungsstelle Pflege in Not	Bethanien Haus Bethesda Kreuzberg
23.05.2012 17:30-19:00	Feststellung der Pflegebedürftigkeit – Begutachtung durch den MDK Dr. med. Ingrid Nowotny, Fachärztin für innere Medizin/ Sozialmedizin, Gutachterin beim MDK Berlin-Brandenburg	Bethanien Sophienhaus Steglitz

Termin	Thema/Referent	Ort
--------	----------------	-----

JUNI

06.06.2012 17:30-19:00	Den Abschied gestalten – von Pflichten und Möglichkeiten Stephan Hadraschek, Referent Öffentlichkeitsarbeit, Otto Berg Bestattungen GmbH	Bethanien Havelgarten Spandau
13.06.2012 17:30-19:00	Validation – wertschätzender Umgang mit dementen Menschen Jutta Dankert, Pflegedienst- leiterin Haus Bethesda	Bethanien Sophienhaus Steglitz

JULI

In diesem Monat finden keine Veranstaltungen statt.

AUGUST

15.08.2012 17:30-19:00	Demenz – Wie gehe ich mit auffälligem Verhalten um? Sabine Bahn, Diplom-Sozial- arbeiterin/-Sozialpädagogin	Bethanien Tagesstätte Steglitz
22.08.2012 17:30-19:00	Zwei Welten treffen aufeinander – Umgang mit Demenz Christa Klemm, Diplom- Psychologin, Coach	Bethanien Haus Bethesda Kreuzberg
29.08.2012 17:30-19:00	Umgang mit dementen Menschen in der Praxis Renate Rixen, Leiterin Wohn- bereich für Menschen mit Demenz im Haus Bethesda	Bethanien Sophienhaus Steglitz

Termin	Thema/Referent	Ort
SEPTEMBER		
05.09.2012 17:30-19:00	Tiere als Therapie in der Pflege Marion Kläschen, Diplom- Sozialpädagogin, Supervisorin, Reittherapeutin, Bildungs- managerin	Bethanien Sophienhaus Steglitz
12.09.2012 17:30-19:00	Beihilfe leicht gemacht Hans-Michael Hohn, gericht- lich bestellter Beihilfeberater, Medirenta	Bethanien Havelgarten Spandau
19.09.2012 17:30-19:00	Gewalt in der Pflege Gabriele Tammen-Parr, Sozial- pädagogin, Beratungsstelle Pflege in Not	Bethanien Radeland Spandau
27.09.2012 17:00-18:30	Mein Wille zählt (Vortrag in türkischer Sprache) Bilinc Isparta, Rechtsanwalt	Bethanien Tabea Kreuzberg

Termin	Thema/Referent	Ort
OKTOBER		
17.10.2012 17:30-19:00	Kommunikation mit dementen Menschen Christa Klemm, Diplom-Psychologin, Coach	Bethanien Haus Bethesda Kreuzberg
17.10.2012 17:30-19:00	Die Stufen der Demenzerkrankung Marina Scholtz, staatl. gepr. Ergotherapeutin, Heilpraktikerin für Psychotherapie	Bethanien Havelgarten Spandau
18.10.2012 17:00-18:30	Leistungen der Pflichtversicherung (Vortrag in türkischer Sprache) Havva Arik, Pflegemanagerin, Unabhängige Patientenberatung Berlin	Bethanien Tabea Kreuzberg
24.10.2012 17:30-19:00	Pflegefall – Wann muss ich für meine Eltern zahlen? Peter Pietsch, Rechtsanwalt und Notar	Bethanien Tagesstätte Steglitz
24.10.2012 17:30-19:00	Tiere als Therapie in der Pflege Marion Kläschen, Diplom-Sozialpädagogin, Supervisorin, Reittherapeutin, Bildungsmanagerin	Bethanien Radeland Spandau

Termin	Thema/Referent	Ort
NOVEMBER		
07.11.2012 17:30-19:00	Kommunikation mit dementen Menschen Christa Klemm, Diplom-Psychologin, Coach	Bethanien Tagesstätte Steglitz
08.11.2012 17:00-18:30	Wie erkenne ich Demenz frühzeitig? Christa Matter, Diplom-Psychologin, Geschäftsführerin Alzheimer-Gesellschaft Berlin e.V.	Bethanien Tabea Kreuzberg
14.11.2012 17:30-19:00	Anspannung braucht Entspannung – Wege zur inneren Ruhe und neuer Kraft Marina Scholtz, staatl. gepr. Ergotherapeutin, Heilpraktikerin für Psychotherapie	Bethanien Havelgarten Spandau
14.11.2012 17:30-19:00	Depression oder Burn-out? Barbara Evers, Diplom-Psychologin, Psychologische Psychotherapeutin	Bethanien Radeland Spandau
21.11.2012 17:30-19:00	Aktivierung und Beschäftigungsangebote für Menschen mit Demenz Sabine Bahn, Diplom-Sozialarbeiterin/-Sozialpädagogin	Bethanien Tagesstätte Steglitz
28.11.2012 17:30-19:00	Welche Leistungen bezahlt die Pflegeversicherung? Dietmar Kruschel, Diplom-Sozialarbeiter/-Sozialpädagoge	Bethanien Haus Bethesda Kreuzberg

DEZEMBER

In diesem Monat finden keine Veranstaltungen statt.

DEMENZ – erkennen, verstehen und damit umgehen

Grundkurs für pflegende Angehörige von Menschen mit Demenz

Experten schätzen, dass in Deutschland etwa 1,2 Millionen an der Hirnleistungsstörung leiden. Zwischen 65 und 69 Jahren leidet jeder Zwanzigste an einer Demenz, zwischen 80 und 90 ist mittlerweile schon jeder Dritte dement.

Im Grundkurs „DEMENZ – erkennen, verstehen und damit umgehen“ bekommen Sie als pflegende Angehörige einen Überblick über die verschiedenen Stufen und Formen der Demenz, Möglichkeiten der Diagnose und Therapie, erhalten Informationen zu Recht und Versicherung bis hin zu Entlastungsangeboten für sich selbst. Insgesamt umfasst der Kurs sieben Termine.

1. Modul:
Wissenswertes über Demenzerkrankungen, insbesondere der Alzheimer-Krankheit
2. Modul:
Überblick über die drei Stadien der Alzheimer-Krankheit und das frühe Stadium
3. Modul:
Das mittlere Stadium der Alzheimer-Krankheit
4. Modul:
Das späte Stadium der Alzheimer-Krankheit
5. Modul:
Fragen zu Recht und Versicherungen
6. Modul:
Entlastungsangebote für pflegende Angehörige
7. Modul:
Wie geht es weiter?

Kursbeginn und -dauer

Donnerstag, 1. März 2012, 17:30 Uhr
7 Wochen jeweils donnerstags, à 90 Minuten

Ihre Referentin

MARINA SCHOLTZ ist staatl. gepr. selbstständige Ergotherapeutin, Heilpraktikerin für Psychotherapie und psychologische Beraterin. Nach Abschluss ihrer Berufsausbildung 2001 arbeitete sie als Ergotherapeutin schwerpunktmäßig im Bereich der Gerontopsychiatrie im ambulanten und stationären Bereich und als Dozentin und Seminarleiterin in verschiedenen sozialen Einrichtungen in Berlin. 2009 absolvierte sie die Ausbildung zur psychologischen Beraterin und erlangte die Erlaubnis zur Durchführung der heilkundlichen Psychotherapie. Seitdem ist sie in eigener Praxis tätig und beschäftigt sich dort vor allem mit der Beratung und therapeutischen Begleitung von Angehörigen von Menschen mit Demenz. Nebenbei arbeitet sie als freie Mitarbeiterin in einer ergotherapeutischen Praxis in Berlin-Schlachtensee.



Ort

AGAPLESION BETHANIEN SOPHIENHAUS
Paulsenstraße 5-6, 12163 Berlin

Kosten

Die Kursgebühr übernimmt die Barmer Ersatzkasse, unabhängig von Ihrer eigenen Kassenzugehörigkeit.

Teilnehmerzahl

max. 15 Personen

Anmeldung

Bitte melden Sie sich bis spätestens 25. Februar 2012 bei der Angehörigen-Akademie an:

T (030) 89 79 12 - 724

F (030) 89 79 12 - 55

akademie@bethanien-diakonie.de

KINAESTHETICS – Pflegen, ohne selbst zum Pflegefall zu werden

Grundkurs für pflegende Angehörige

Sie haben die schwere Aufgabe übernommen, einen Angehörigen zu Hause zu pflegen, und stehen so Tag für Tag vor der Herausforderung, das eigene Leben zu managen und gleichzeitig noch für Ihren Angehörigen da zu sein. Sie helfen ihm bei alltäglichen Aktivitäten wie Aufstehen, Umsetzen, Waschen, Ankleiden oder Essen. Bei dieser hohen Belastung ist es umso wichtiger, dass Sie auf die eigene Gesundheit achten.

Lernen Sie im Kurs „KINAESTHETICS“ neue Möglichkeiten der Bewegungsunterstützung kennen. Sie werden mit anderen Kursteilnehmern ausprobieren, wie Sie sich selbst als gesunder Mensch bewegen (z. B. aufstehen von einem Stuhl oder aus dem Bett), um die daraus gewonnenen Erfahrungen auf die Unterstützung Ihres Angehörigen übertragen zu können.

Was ist Kinaesthetics?

Vorrangig geht es darum, sich die eigene Bewegung bei alltäglichen Aktivitäten bewusst zu machen und mit ihnen auseinanderzusetzen. Die Qualität der Bewegungen, die wir meistens in individuellen, erlernten und unbewussten Mustern durchführen, hat einen erheblichen Einfluss auf unsere Gesundheitsentwicklung.

Ziele des Kurses

Der Kurs unterstützt Sie dabei, die Qualität der eigenen Bewegung zu verbessern und diese auf den zu pflegenden Angehörigen zu übertragen, Ihre körperliche und psychische Belastungen zu reduzieren und durch Entwicklung einer gezielten Bewegungskompetenz Ihre Gesundheit und damit auch Ihre Lebensqualität zu verbessern.

Kursbeginn und -dauer

Mittwoch, 2. Mai 2012, 17:00 Uhr

8 Wochen jeweils mittwochs, à 2,5 Stunden

Ihre Referentin

KAROLINE DIMROTH ist Physiotherapeutin mit dem Schwerpunkt Therapie für behinderte Kinder und unterrichtet an den Altenpflegeschulen in Alsfeld und Berlin. Sie absolvierte eine Ausbildung zur Kinästhetik-Trainerin mit dem Ziel, das Wissen und die Erfahrung insbesondere an Pflegekräfte und pflegende Angehörige zu vermitteln.



Ort

AGAPLESION BETHANIEN SOPHIENHAUS
Paulsenstr. 5-6, 12163 Berlin

Kosten

Die Kursgebühr übernimmt die Barmer Ersatzkasse, unabhängig von Ihrer eigenen Kassenzugehörigkeit. Für die Kursunterlagen und das Zertifikat fallen einmalige Kosten in Höhe von 25,00 Euro an.

Teilnehmerzahl

max. 12 Personen

Anmeldung

Bitte melden Sie sich bis spätestens 27. April 2012 bei der Angehörigen-Akademie an:

T (030) 89 79 12 -724

F (030) 89 79 12 - 55

akademie@bethanien-diakonie.de



AGAPLESION
BETHANIEN DIAKONIE
ANGEHÖRIGEN-AKADEMIE

ANMELDUNG

Anrede/Titel

Geburtsdatum

Vorname, Name

Straße, Haus-Nr.

PLZ, Ort

Telefon

Fax

E-Mail

Hiermit melde ich mich verbindlich für die folgende/n
Veranstaltung/en an

Vortrag Grundkurs (Zutreffendes ankreuzen)

Thema

Termin, Ort

Vortrag Grundkurs (Zutreffendes ankreuzen)

Thema

Termin, Ort

Ort, Datum

Unterschrift



AGAPLESION
BETHANIEN DIAKONIE
ANGEHÖRIGEN-AKADEMIE

AGAPLESION BETHANIEN DIAKONIE gGmbH
Angehörigen-Akademie
Paulsenstr. 5-6
12163 Berlin
T (030) 89 79 12 - 724
F (030) 89 79 12 - 55
akademie@bethanien-diakonie.de
www.bethanien-diakonie.de

ZUHAUSE
IN CHRISTLICHER
GEBORGENHEIT